

PUCHBERGER FRANZERL

Ausgabe März 2025

Erscheinungs- und Verlagsort Puchberg am Schneeberg gemeinde@puchberg.at www.puchberg.at

Puchberg - Portalort der



SCHNEEBERG





__

http://www.facebook.com/gemeindepuchberg



Amtliche Mitteilung der Markt- und Kurgemeinde Puchberg am Schneeberg

Der neue Gemeinderat



Sabine Zenz SPÖ Vízebürgermeisterin



Christian Dungl SPÖ Bürgermeister

Unser neuer Gemeinderat



Kerstin Triebl SPÖ Gf Gemeinderätin



Christoph Kögler SPÖ Gf Gemeinderat & Umweltgemeinderat



Johannes Jägersberger ÖVP Gf Gemeinderat



Martin Hausmann ÖVP Gf Gemeinderat



Christoph Bachleitner SPÖ Gemeinderat



Alexander Hartberger SPÖ Gemeinderat



Walpurga Hödl SPÖ Gemeinderätin



Herbert Huber SPÖ Gemeinderat



Christian Sonnhammer SPÖ Gemeinderat



Alina Wastyn SPÖ Gemeinderätin



Edith Zenz SPÖ Gemeinderätin



Andrea Fischer ÖVP Gemeinderätin



Ing. Christoph Jägersberger ÖVP Gemeinderat



Johann Jahrl ÖVP Gemeinderat



Ing. Reinhard Rattner BEd ÖVP Gemeinderat



Manfred Schmid ÖVP Gemeinderat



Manuel Weninger ÖVP Gemeinderat



Nadja Brunner FPÖ Gemeinderätin



Michael Gschaider FPÖ Gemeinderat

Liebe Puchbergerinnen und Puchberger,



mit großer Freude und Dankbarkeit richte ich mich an Sie in dieser ersten Ausgabe unserer Gemeindezeitung nach der erfolgreichen Wahl. Ihr überwältigendes Vertrauen, das Sie mir und meinem Team entgegengebracht haben, erfüllt mich mit Stolz und Demut. Dass ich nach dem Rücktritt meines geschätzten Vorgängers im März 2024 nun als Ihr neuer Bürgermeister gewählt wurde, ist für mich eine große Ehre und Verpflichtung zugleich. Ihr Votum zeigt, dass unser Einsatz für die Belange unserer Gemeinde geschätzt wird. Gemeinsam im Team werden wir weiterhin mit voller Kraft für Puchberg am Schneeberg arbeiten. Uns ist bewusst, dass dieses Vertrauen nicht selbstverständlich ist, und wir werden alles daransetzen, es mit ehrlicher und engagierter Arbeit zu rechtfertigen.

Ein besonderes Anliegen ist mir ein konstruktives und lösungsorientiertes Miteinander im Gemeinderat. Nur gemeinsam können wir zukunftsweisende Entscheidungen treffen und unsere Gemeinde fit für die kommenden Herausforderungen machen. Ein ausgeglichenes Budget bleibt auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten unsere oberste Prämisse.

Besonders erfreulich ist der große Zuspruch zur neu gegründeten Energiegemeinschaft. Ich lade Sie herzlich ein, Teil dieser Initiative zu werden – sei es als Produzent mit Ihrer eigenen PV-Anlage oder als Strombezieher.

Ein voller Erfolg war die Einführung unserer neuen Gemeinde-App. Sie bietet Ihnen jederzeit aktuelle Informationen – von Müllabholterminen bis hin zu infrastrukturellen Gebrechen im Ortsgebiet. So bleiben Sie stets bestens informiert!

Ein besonderes Highlight wird der neue Bike-Park in Losenheim, der nicht nur unseren Tourismus, sondern unsere wirtschaftliche Zukunft sichern wird. Ich werde zeitnah einen Arbeitskreis einsetzen, der sich mit der Verbesserung der verkehrstechnischen Situation in Puchberg befasst. Gemeinsam mit VertreterInnen aller politischen Fraktionen sowie ExpertInnen der Niederösterreich Bahnen möchte ich praxisnahe Lösungen finden.

Das Jahr 2025 hat kulturell bereits großartig mit dem Neujahrskonzert der NÖ-Tonkünstler am 6. Jänner begonnen. Es war mir eine besondere Ehre, den international renommierten Dirigenten Alfred Eschwé nach dem Konzert persönlich zu treffen und mich mit ihm über Puchberg auszutauschen. Unsere KonzertbesucherInnen nutzten die Gelegenheit, ihre Erinnerungen mit dem beliebten Dirigenten, der viele seiner Kinder- und Jugendtage in unserer Heimatgemeinde verbrachte, aufzufrischen. Schon heute lade ich Sie herzlich zur Fahrt zum Neujahrskonzert 2026 ein, das am 11. Jänner 2026 im Stadttheater Wiener Neustadt unter seiner Leitung stattfinden wird. Ein weiteres Highlight wird das Konzert der Polizeimusik NÖ am 16. Mai 2025 sein. Informieren Sie sich über die Gemeinde-Website über unsere Veranstaltungen und unterstützen Sie durch Ihr Kommen unsere Vereine. Herzlichen Dank an alle Gemeindebediensteten und Vereinsmitglieder, die diese Veranstaltungen tatkräftig unterstützen.

Besonders in Erinnerung bleibt die feierliche Angelobung des Österreichischen Bundesheeres, des Panzergrenadierbataillons 35 aus Großmittel. Im Namen unserer Gemeinde danke ich nochmals allen Beteiligten für diese beeindruckende Veranstaltung. Ein großer Dank gilt Oberst Mag. Bernhard Heher, der uns mit einem Konzert der Wiener Gardemusik und einem persönlich dirigierten Zapfenstreich eine besondere Freude bereitet hat.

Wir haben bereits viel erreicht, doch es liegt noch einiges vor uns. Lassen Sie uns diesen Weg gemeinsam gehen – meine Hand ist für alle ausgestreckt. Packen wir es gemeinsam an!

Ihr Bürgermeister Christian Dungl

In unserer Gemeinde ist viel los

Bíke-Park Losenheim



Neujahrskonzert



Angelobung des Österreichischen Bundesheeres -Panzergrenadierbataillons 35









Neues aus der Gemeinde

Der Puchberger Sozialfonds

Der Puchberger Sozialfonds hat eine lange Tradition und unterstützt Familien in Puchberg, die unverschuldet in Not geraten sind. Er wird durch Spenden von Vereinen, Parteien und Privatpersonen finanziert

Im Herbst 2024 wurden aus Mitteln des Sozialfonds neue Advent-Häferl angeschafft, die bei verschiedenen Adventveranstaltungen zum Einsatz kommen. Der Verkauf und die Nutzung dieser Häferl tragen langfristig zur finanziellen Unterstützung des Fonds bei und leisten gleichzeitig einen wertvollen Beitrag zum Umweltschutz, indem Müll vermieden wird.

Ein dreiköpfiges Gremium aus den Reihen der Vereine verwaltet den Sozialfonds und trägt die Verantwortung für dessen Verwendung.

Die Gemeinde Puchberg bedankt sich herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern sowie Unterstützerinnen und Unterstützern für ihr wertvolles Engagement!

Das erste Adventwochenende

Dr. Karl Rieder initiierte gemeinsam mit Vzgbm. Sabine Zenz die Veranstaltung "Puchberg begrüßt den Advent". Die von den Kindern der Volksschule bemalten Schneemänner und -frauen zieren seit der Veranstaltung den Kurpark. Die Lesung in der Pfarrkirche, sowie die Ausstellungen in Museum und Galerie begeisterten viele Zuschauer. Danke an Dr. Karl Rieder für die Organisation und dem Schuhplattlerverein "Almrausch" für die kulinarische Versorgung der Besucher in der Burg.

Das Kindertheater "ODU Fröhliche" fand am 30.11.2024 im Burgsaal statt und brachte viele Kinderaugen zum Leuchten.



Musterung

Puchbergs Burschen waren bei der Musterung bei der Bundesheer - Stellungskommission in St. Pölten! Im Anschluss daran lud Bgm. Christian Dungl zum gemeinsamen Mittagessen ein!

Wir wünschen Euch bei Eurem Präsenzdienst alles Gute!

Von links nach rechts: Eric Wöhrer, Lucas Bürkner, Bgm. Christian Dungl, Florian Kindl; nicht am Foto: Jakob Schlichtinger



Naturjuwel

Familie Möslinger ist seit Jahren bekannt für das Drehen von wunderbaren Filmen unserer Traditionen und Brauchtümern in Puchberg. Ihr neuestes Werk handelt von Flora und Fauna aus unserer Heimat.

Beeindruckende Filmsequenzen bieten einen Einblick in die Tiefen der Puchberger Natur. Herzlichen Dank für den stetigen Einsatz für unser Puchberg.



Radfahrprüfung

Die Kinder der 4. Volksschulklasse wurden nach bestandener Radfahrprüfung von Bgm. Christian Dungl im Gasthaus Schwarzer Adler zum "Würstelessen eingeladen".

"Herzliche Gratulation und gute Fahrt mit dem Fahrrad!"

Ferienmesse Wien

Puchberg und das Schneebergland waren auf der "Ferienmesse 2025" in Wien mit einem gemeinsamen Informationsstand vertreten!

Die vielen Besucher zeigten großes Interesse und stellten viele Fragen zu unserer schönen Gegend.

Auch die Gemeindevertretung mit Bgm. Christian Dungl, GGR Martin Hausmann und GR Herbert Huber waren am Puchberger Infostand.



Neues Service in unserer Apotheke

Ab sofort ist es möglich, "Altmedikamente ohne Karton" in der Schneeberg Apotheke, Fam. Nakhla, Wr. Neustädter Str. 3 abzugeben!

Bgm. Christian Dungl bedankt sich im Namen der Puchberger Bevölkerung für diese Bereitschaft.



Neuer Infopoint

Beim Tourismusbüro wurde ein neuer Infoterminal aufgestellt! Die Bedienung ist dank großzügigem Touchscreen einfach und intuitiv – perfekt für alle, die sich schnell und unkompliziert informieren möchten. Ein zweiter Terminal wird bald beim Bahnhof Puchberg folgen!

Diese Terminals spiegelt die Inhalte unserer Gemeinde. App wider, die wir nur wärmstens empfehlen können. Sehen Sie selbst, was Puchberg zu bieten hat.



Überraschungsfest Unsere SPAR - Klaudia geht in Pension

Viele Freunde und Kunden, die Gemeindevertreter mit Bgm. Christian Dungl an der Spitze, Vertreter der Wirtschaftskammer und Bank, die Feuerwehr, Musikabordnung der Trachtenkapelle und die Schneeberger überbrachten ihre Glückwünsche: "Liebe Klaudia, wir wünschen Dir alles Gute in der Pension!"



Wir sind stolz auf Euch

Die Nummer 1

Die Gründeragentur des Landes NÖ verleiht in Kooperation mit der Wirtschaftskammer NÖ den "Gründerland Niederösterreich Preis" für neue Unternehmensgründungen. Barbara Fröschel hat mit ihrem stilvollen Second Hand Laden in der ehemaligen Gärtnerei Wagner den 1. Platz im Bezirk Neunkirchen gemacht. Nicht nur unsere Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner gratulierte ihr persönlich bei der Preisverleihung in der Arena Nova zu diesem tollen Erfolg. Auch Bgm. Christian Dungl und Wirtschaftsbundobmann Manfred Schmid überbrachten voller Freude und Stolz ihre Glückwünsche.



Sportlerehrungen

Kunstturnen:

Zottl Cleo, LM, 2. Platz, Kunstturnen Brunner Skadi, LM, 2. Platz, Kunstturnen **Judo:**

Brunner Skadi, LM, 1. Platz, Judo Brunner Ilvie, STM, 2. Platz und LM, 1. Platz, Judo Brunner Freya, LM, 1. Platz, Judo **Orientierungslauf:**

Hartberger Peter, STM, 1. Platz, Orientierungslauf **Motorsport:**

CT-161 Puchberg, STM, 1. Platz, Clubgesamtwertung Weninger Manuel, STM, 3. Platz, Auto Crash Weninger Clemens, STM, 2. Platz, Auto Crash Faist Karl, STM, 3. Platz, Austrian Rallye (Fahrer) Schwarz Christian, STM, 3. Platz, Austrian Rallye (Beifahrer)

Strebinger Josef, STM, 2. Platz, Rallycross



Allen Grund zum Feiern



Milan Derler mit Mama Sabrina und Papa Marco



Matteo Antoni mit Mama Lisa Antoni und Papa Lukas Fohringer



90. Geburtstag Herr Franz Bichler

Wir gratulieren recht herzlich!

Aus den Vereinen

ARBÖ Organisation Puchberg

Neben der Mithilfe bei der Aktion "Sauberes Puchberg" und Mitarbeit bei diversen Veranstaltungen in Puchberg sowie dem Aufstellen und Warten der Gedenkkreuze (für tödlich verunfallte Verkehrsteilnehmer zu Allerheiligen im gesamten Ortsgebiet) sowie Teilnahme und Mitarbeit bei diversen Veranstaltungen und Sitzungen der Bezirksorganisation wird auch jährlich ein Vereinsausflug durchgeführt.

Am 19. Oktober 2024 fand der diesjährige Ausflug statt. 35 Teilnehmerinnen und Teilnehmer begaben sich mit dem Bus nach Judenburg und konnten dort bei einer eineinhalbstündigen Führung im Puch-Museum Fahrräder, Mopeds, Motorrädern und Autos der Fa. Puch bestaunen und bewundern und sich über diverse Hintergründe informieren lassen. Nach dem Mittagessen im Landhaus der Familie Wilhelm in Aichdorf wurde der Burg Oberkapfenberg ein Besuch abgestattet.

Hoch über dem Mürztal, eingebettet in eine schöne steirische Landschaft thront die Burg, die bis vor nicht allzu langer Zeit dem Geschlecht der Stuben berger gehörte und nun im Besitz der Stadtgemeinde Kapfenberg ist. Hier wurde den Teilnehmern im Zuge einer Führung die Geschichte der Burg nähergebracht sowie diverse Räumlichkeiten und der Aussichtsbereich gezeigt.

Den Abschluss bildete die Einkehr bei einem Buschenschank der Fam. Wanderl in Mödersdorf bei St. Lorenzen im Mürztal.

Die Funktionäre haben, motiviert durch den Erfolg und die Begeisterung der Teilnehmer, beschlossen, auch für Herbst 2025 wieder einen Ausflug zu planen.



Liebe Leserinnen und Leser,

die neue Fußballsaison steht vor der Tür. Die sportlichen und organisatorischen Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren. Um noch besser in die Saison starten zu können, sind wir, der ATSV Puchberg, auf der Suche nach Verstärkung. Aufgrund der vielfältigen Aufgaben freuen wir uns über Unterstützung in allen Bereichen.



Weiters sind wir stets bemüht, unser Angebot für die Jugendabteilung bestmöglich zu betreuen bzw. zu erweitern. Dazu benötigen wir weitere Jugendtrainerinnen und Jugendtrainer. Aus diesem Grund suchen wir motivierte Personen, die sich im Jugendbereich engagieren und eine Jugendmannschaft betreuen möchten.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben oder Sie uns tatkräftig unterstützen möchten, melden Sie sich bitte bei uns:

Obmann: Josef Strebinger 0676/733 76 03

Obmann Stv.: Christoph Jägersberger 0664/828 08 74 Jugendleiter: Alexander Hausmann 0676/799 35 57





Werte Puchberger Bevölkerung!

Wir, die Freiwilligen Feuerwehren von Puchberg am Schneeberg, wollen uns vorstellen und einen kleinen Einblick in unsere Tätigkeiten geben.

FF Puchberg am Schneeberg: gegründet im Jahre 1876. Derzeit beträgt der Mitgliederstand 36 Aktive, 10 Reservisten und 14 Mitglieder der Feuerwehrjugend. 5 Fahrzeuge mit insgesamt 10.000l Löschwasser sowie div. Geräte für Technische-, Brand- und Schadstoffeinsätze stehen zur Verfügung. Im Jahr 2024 rückten wir zu 77 Einsätzen aus und einer Gesamtstundenanzahl von 6.901 Stunden.

Das Kommando der Feuerwehr Puchberg besteht aus:

Brandrat Michael Riegler Feuerwehrkommandant,

Bezirksfeuerwehrkommandant-Stellvertreter

<u>Brandinspektor Günther Gressl</u> 1. Feuerwehrkommandant-Stellvertreter

Brandinspektor Alexander Schramböck 2. Feuerwehrkommandant-Stellvertreter

<u>Verwalter Manfred Haberrichter</u>
Leiter des Verwaltungsdienstes

FF Rohrbach im Graben: gegründet im Jahre 1912. Im Moment beträgt der Mitgliederstand 42 Aktive, 10 Reservisten. 2 Fahrzeuge. Im Jahr 2024 rückten wir zu 11 Einsätzen aus und einer Gesamtstundenanzahl von 3.431 Stunden.

Das Kommando der Feuerwehr Rohrbach im Graben besteht aus:

Oberbrandinspektor Michael Arnold Feuerwehrkommandant

<u>Brandinspektor Thomas Hornung</u> Feuerwehrkommandant-Stellvertreter

<u>Verwalter Christopher Apfler</u>
Leiter des Verwaltungsdienstes

FF Schneebergdörfl: gegründet im Jahre 1898. Derzeit beträgt der Mitgliederstand 28 Aktive und 4 Reservisten. 2 Fahrzeuge sowie 1 Anhänger mit Wechselaufbauten und 2 Rollcontainer für Waldbrandeinsätze. Im Jahr 2024 rückten wir zu 24 Einsätzen aus und einer Gesamtstundenanzahl von 1.219 Stunden.

Das Kommando der Feuerwehr Schneebergdörfl besteht aus:

Hauptbrandinspektor Roman Zwinz Unterabschnittskommandant, Feuerwehrkommandant

<u>Brandinspektor Christian Wallner jun.</u> Feuerwehrkommandant-Stellvertreter

<u>Verwalter Johann Jahrl</u>
Leiter des Verwaltungsdienstes

So leisteten die drei Feuerwehren insgesamt 112 Einsätze und einen Gesamtstundenaufwand von 11.551 Stunden für die Sicherheit unserer Bevölkerung. Wenn Sie mehr Infos oder uns kontaktieren möchten, besuchen Sie uns in den Sozialen Medien.

Wir wünschen Ihnen alles Gute für das Jahr 2025.

Ihre Feuerwehren Puchberg, Rohrbach im Graben und Schneebergdörfl

Aus der Volksschule

Auf den Spuren der Wissenschaft

Der erste Tag nach den Semesterferien brachte Abwechslung in den Schulalltag: Die 2. Klasse bekam Besuch von einem Wissenschaftsbotschafter. Dr. Johannes Preiser- Kapeller aus Wien besuchte die Volksschule Puchberg im Rahmen der Aktion "Young Science". Thema des Workshops war "Wann war die Erde eine Scheibe? Was wussten die Menschen vor 1.000 und mehr Jahren von der Welt? Welche Bilder machten sie sich von der Erde? Wie konnten sie feststellen, dass die Erde rund ist?" Diese Fragen erforschten die Kinder gemeinsam mit dem Wissenschaftler. Sehr spannend war zu hören und zu sehen, wie sich die Leute aus den verschiedenen Teilen der Erde früher die Welt vorstellten. Auch wissen die Kinder nun, wo sie herauskommen würden, wenn sie direkt von Puchberg

ausgehend schnurstracks durch die Erde durchgraben würden (Neuseeland).



Aus der Mittelschule

Lesewoche

Von 27. Bis 31. Jänner 2025 fand an der NÖMS Puchberg unsere Lesewoche statt. Die Schülerinnen und Schüler jeder Klasse beschäftigten sich mit einer Lektüre. Es wurde gelesen, verschiedene Aufträge wurden bearbeitet und auch die Kreativität kam nicht zu kurz. Das Highlight bildeten die Präsentationen der Bücher am Freitag. Alle Schülerinnen und Schüler schlüpften in verschiedene Rolle, wie mittelalterliche Adelige, Zauberer oder Drachen. Sie stellten griechische Götter, starke Jugendliche oder Kriminelle dar. Als Abschluss dieser Woche durften die Kinder passende Filme zu den Büchern bei Popcorn und Getränken genießen.



Vortrag der Sparkasse Neunkirchen

Wir bedanken uns bei Frau Josephine Kirch und Frau Alice Ionce für den informativen Vortrag der Sparkasse Neunkirchen zu den Themen Bankwesen und Geldwirtschaft, aber auch zu den beruflichen Möglichkeiten, die diese Branche bietet. Es war ein überaus interessantes Erlebnis, die Sachverhalte von denjenigen erklärt zu bekommen, die sie im Arbeitsleben auch verwenden.



Einladung zur Interessenbekundung für unsere Energiegemeinschaft



Liebe Puchbergerinnen und Puchberger,

wir freuen uns bekanntzugeben, dass wir im März 2025 mit unserer Energiegemeinschaft durchstarten! Die letzten externen Prozesse sind nun erfolgreich abgeschlossen, und wir sind bereit, die nächsten Schritte zu gehen.

Wir möchten Sie daran erinnern, dass bereits ein Einladungslink mit den Beitrittsdokumenten versandt wurde. Diese Dokumente sind von den Interessenten verbindlich auszufüllen, um beim Start der Energiegemeinschaft im März angemeldet werden zu können. Bitte überprüfen Sie Ihre Mails.

Wenn Sie noch Interesse daran haben, Teil unserer Energiegemeinschaft zu werden, laden wir Sie herzlich ein, beizutreten.

https://energiegemeinschaften.ezn.at/puchberg oder mittels QR Code:

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen und auf eine gemeinsame, nachhaltige Zukunft!



Bei Fragen zur Energiegemeinschaft steht Doris Schlichtinger gerne zur Verfügung. Kontakt: 02636/3300-19 oder <u>d.schlichtinger@puchberg.at</u>

Entdecken Sie die neue Gemeinde-App von Puchberg!

Wir freuen uns, Ihnen unsere brandneue Gemeinde-App vorzustellen! Schon über 650 Mitglieder haben sich die App heruntergeladen und profitieren von zahlreichen nützlichen Funktionen.

Warum auch Sie die App nutzen sollten:

- Müllplan: Nie wieder die Abfuhrtermine vergessen! Die App bietet Ihnen aktuelle Informationen zu Müllabfuhr und Recycling.
- **Veranstaltungen:** Erhalten Sie alle Informationen zu lokalen Veranstaltungen, Aktivitäten und Treffen direkt auf Ihr Smartphone.
- **Push-Nachrichten:** Bleiben Sie informiert! Bei wichtigen Ereignissen wie Rohrbrüchen oder Notfällen erhalten Sie sofortige Benachrichtigungen.
- Ärztlicher Notdienst: Alle Infos zum ärztlichen Notdienst finden Sie ebenfalls in der App, so sind Sie im Ernstfall bestens informiert.
- Gesunde Gemeinde & Energiegemeinschaft: Erhalten Sie News und Tipps zu gesundem Leben und nachhaltiger Energieversorgung in Puchberg.

Laden Sie sich die App noch heute herunter und werden Sie Teil unserer wachsenden Community! Gemeinsam machen wir Puchberg noch lebenswerter.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!







Yogilates

freudvoll - kräftigend - zentrierend

Moderner Mix aus Yoga und Pilates für geschmeidige Muskeln, einen vitalen Beckenboden und Kraft aus und für deine Mitte. immer dienstags 17.00 - 18.30 Uhr

Sonnen Yoga

erholen - regenerieren - strahlen

Ganzheitliches feminines Yoga, erfrischend herzlich, ohne Verbretzelung.;) Pures Wohlfühlen während der Einheit und noch lange danach – entspannt, gestärkt und voller Lebensfreude, für dein weibliches Strahlen.

7er Block-Karte individuell nutzbar

Weitere Infos & Inspiration www.claudia-haering.at 🌀 claudia.haering







Vorsitzende Lydia Schwarz Wüstenrotgasse 2K 2734 Puchberg am Schneeberg

Tel. 0664 73452003 e-mail: kneipp.puchberg@gmx.at

Bleiben Sie fit mit dem Kneipp-Bewegungsprogramm!

G y m n a s t i k in der Schneeberghalle

- Montag von 17:00 bis 18:00 Uhr mit Lydia Schwarz
- Mittwoch von 19:00 bis 20:00 Uhr mit Helga Berger

G y m n a s t i k im Hotel Schneeberghof

Freitag von 9:30 bis 10:30 mit Heidi Mayer

Sesselgymnastik in der Schneeberghalle

Donnerstag von 15:00 bis 16:00 Uhr mit Helga Berger

A q u a – G y m im Hotel Schneeberghof

Donnerstag von 15:00 bis 16:00 Uhr mit Edith Weißbriacher, (bitte anmelden unter 0676 5487854 - begrenzte Teilnehmerzahl)

Geselliges Tanzen in der Schneeberghalle

Dienstag von 18:00 bis 19:00 Uhr mit Gabriele Wießner und Capusine Bundschuh

S e s s e l y o g a (als Vorbeugung gegen Demenz) im Santolhaus

Montag 14:00 bis 15:00 Uhr und Donnerstag 9:00 bis 10:00 Uhr und von 10:30 bis 11:30 Uhr mit DDr. Isabella Wessig (bitte unbedingt anmelden unter 0676 5209008 - begrenzte Teilnehmerzahl)

Außer beim Sesselyoga ist eine Schnupperstunde gratis!



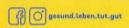
Anmeldung noch möglich 3 freie Plätze

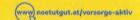
Kursort: Santolhaus, Sticklergasse 1, 2734 Puchberg am Schneeberg Kursstart: Frühjahr 2025

Anmeldung und Info:

Doris Schlichtinger 02636/3300-19 d.schlichtinger@puchberg.at











SANTOLHAUS PUCHBERG AM SCHNEEBERG Puchberg am Schneeberg





Referentinnen: Christine Merschl DGKP, Koordinatorin Caritas Hospiz Region Wr. Neustadt. Teamleitung Caritas spiz NÖ und Pastoralassistentin (Universitätsklinikum Wr. Neustadt) Susanne Hiblinger-Mömk

Freitag den 21. März 2025 16.00-18.00h Freitag den 4. April 2025 16.00-18.00h MODUL I: Sterben als ein Teil des Lebens MODUL III: Leiden lindern MODUL II: Vorsorgen und entscheiden

MODUL IV: Abschied nehmen

Unbedingte Anmeldung (begrenzte Teilnehmerzahl) unter 0676-5209008 Detaillierte Folder erhältlich beim Tourismusbüro, Dr. Pietsch und DDr. Wessig



Puchberger Geschichte(n)

aus unseren Archiven - für Sie aufbereitet von Dr. Karl Rieder

Damit es nicht vergessen wird

Aus den Aufzeichnungen des Puchberger Pfarrers Thomas Bernscherer

Die Ereignisse während der letzten Tage des Zweiten Weltkrieges (1.4.-- 10.5.45)

1. Kapitel.

Im Briefe des Hl. Apostel Paulus an die Römer leses wir unter

Unbegreiflich sind Seine Gerichte und unerforschlich Seine

Ja, die Wege des Herrn sind unerforschlich und wir Menschen können michts weiter tum als uns Seinem Willen fügen.

Fast sechs Jahre Krieg, Qual und Leid und dann ein Ende, obne dass Qual und Leid auch ein Ende hätten. Gott will die Seinen prüfen, die Wankenden wecken, die Lauen aufrichten, die Verstockten belehren, micht mur die Völker und Staaten, auch die kleinen Gemeinwesen, ja die enzelnen Menschen. Sehen wir so die Zeitläufte, dann finden wir durch Seine Gnade

Trost, Halt und zuletzt auch Zuversicht. Denn Er, der grosse Baumeister der Welten, wird zuletzt doch alles zum Guten kehren.

In diesen Zeilen soll num unternommen werden, die Tage zu schildera, die im Marktflecken Puchberg am Schneeberg im Jahre des Herra 1945 die Wende der Zeit einleiteten.

Unberührt vom zweiten Weltkirege lag das weite Dorf im Kranze seiner Berge bis in die späten Märztage 1945. Wohl war im Laufe der Jahre die wehrfähige Manuschaft an die weiten Fronten gerückt, und manche bittre Nachricht vom Heldentode dieses oder jenes Gemeindemitgliedes hatte Schmerz und Trauer in die betroffenen Familien gebracht. Aber der Krieg selbst mit seinen Zerstörungen war noch nicht bis hieher gedrungen, wenn auch fast das ganze Jahr 1944 hindurch, mit der Zeit fast täglich, die Geschwader der gegnerischen Luftwaffe das stille Tal überflogen und in maches Herz Amgst und Furcht senkten.

Da, gegen Ende März 1945, wurde die ungarische Front bei Steinamanger dunchbrochen. Aufgeregt kamen die Buben eines Abends nach Hause und brachten diese Post. Auch hiess es, dass feindliche Auch hieß es, dass feindliche Luftlandungen stattfinden könnten. Überall wurde daraufhin gepackt und versteckt, Nötiges und Unnötiges, denn die Menschen hängen nun einmal am irdischen Gut.

Wenige Tage darauf gab es gegen 10 Uhr abends Fliegeralarm. Einige Flugzeuge, wohl russische, überflogen das Tal und man hörte aus der Gegend von Neunkirchen Detonationen. Dieser kurze Nachtangriff war gewissermaßen das Signal zur Einleitung des Kampfes um das Wiener Becken, sowie um seine Außenbastionen, wozu auch wohl der Schneeberg zu rechnen ist. Die Ereignisse begannen nun einen überstürzten Gang anzunehmen. Ihre Erinnerung wird wohl unauslöschlich im Gedächtnis aller Mitlebenden und Mitleidenden haften bleiben.

Nachdem schon die in Puchberg beheimateten KLV-Lager verlegt worden waren, begann ein Abstrom vieler Umquartierter und auch Einheimischer, zuerst noch mit der Bahn, als diese jedoch durch die Besetzung der Wiener Neustadt ausfiel, mittels Lastkraftwägen über die Ascherstraße. Am Karfreitag setzte ein fast ununterbrochener Flüchtlingsstrom aus Neunkirchen und Umgebung ein. Zu Wagen und zu Fuß zogen Hunderte, ja Tausende von Männern, Frauen und Kindern, Soldaten und ausländischen Arbeitern aus den bedrohten Gebieten herauf über die Mamauwiese und den Ascher, um aus den Bereichen der Roten Armee zu kommen.

Unzählige Gerüchte schwirrten umher, von denen die üblen wie immer den meisten Glauben fanden. Wie gewöhnlich in solchen Zeiten schieden sich die Charaktere. Was eben noch friedlich beieinander lebte, geriet oft in Feindschaft. Andrerseits schlossen sich wieder Menschen zusammen, die bislang achtlos aneinander vorüber gegangen waren. Manche Schafe entpuppten sich als reißende Wölfe. Und wiederum manche Eiferer wurden still oder zogen es vor, überhaupt zu verschwinden.

Wer sich die Muße nahm, etwa am Karsamstag durch die Wälder des Wiesberges zu streifen, konnte in der Ferne das Donnern der Geschütze vernehmen. Die Ruhe des Tales, wohl durch Jahrhunderte seit den Türkeneinfällen ungestört, war dahin. Russische Panzer standen in Neustadt, in Neunkirchen, ja schließlich wurde es Ostern Gewissheit, dass sich die Russen bis an die Gebirgspforten von Ternitz und Willendorf heran gearbeitet hatten und Puchberg unmittelbar vor Kriegsende somit noch Kriegsgebiet geworden war. Zu dem vielen seelischen Leid trat nun auch noch die grausame Pein des Krieges der Waffen, von dem damals noch niemand wusste, wie lange er dauern und wie sehr er den Ort mitnehmen würde. Durch Gottes gnädige Fügung ist aber dem Markt das Allerschlimmste, die Zerstörung, erspart geblieben.

Wie sich der Mensch an alles gewöhnt, so gewöhnt er sich auch an den Krieg und seine unbarmherzige Sprache. Die Woche nach Ostern lief noch glimpflich ab. Die russischen Truppen hatten sich vorerst an den Engpässen von Sieding-Ödenhof und Höflein-Grünbach festgefahren. Die Gegend um Wien war ihnen wichtiger gewesen als die Puchberger Sackgasse. Noch waren die Ascherstraße und die Karrenwege über den Schober und die Mamauwiese, letzterer allerdings durch umgehauene Baumriesen für einige Zeit unbrauchbar gemacht, für Flüchtlinge und Abwanderer frei. Die Lebensmittel wurden zwar plötzlich knapp und Post und Bahn hatten den Betrieb eingestellt. Aber die unmittelbare Not und der völlige Mangel an allem war noch nicht da. Auch setzte der direkte Beschuss des Ortes mittels Granatwerfer erst am 10. April ein.

Von diesem Tag ab wurde das Leben allerdings mehr als ungewiss, das Anstehen um Lebensmittel oft zu einem gefährlichen Unternehmen und das Lärmen der Waffen zur Qual, weil niemand wusste, ob es ihn nicht im nächsten Augenblick treffen werde. Insbesondere waren die Gegend um Kirche und Friedhof, die Straßenkreuzungen und jene Punkte, die militärisch wichtig erschienen, zu gewissen Zeiten gefährdet, aber auch sonst nur ungern aufgesucht, denn auch der Beschuss war ja völlig unberechenbar. Wohl war ein großer Teil der Flüchtlinge nur durch Puchberg durchgezogen, aber immerhin waren doch viele Hundert hier geblieben, um den Gang der Dinge und das Kriegsende an diesem vermeintlich stillen Orte abzuwarten.

Infolge des Beschusses war das Elektrizitätswerk beschädigt worden und die Stromversorgung ausgefallen.

Damit versiegte auch die letzte Nachrichtenquelle über den Rundfunk und das Gerücht hatte die unbeschränkte Oberherrschaft. Wenn auch der Ort wohl fast ausschließlich mit Granatwerfern beschossen wurde, die verhältnismäßig geringe Schäden anrichteten, einige Todesopfer gab es dennoch, ebenso wie einige Bürger mit ihren Familien in ihrer Verzweiflung durch Selbstmord endeten.

Die Front, d.h. die Hauptkampflinie, verlief vom Grünbacher Abschnitt zwischen Höflein und Grünbach und im Ternitzer Abschnitt zwischen Ödenhof und Sieding. Auf eigener Seite waren einige hundert Mann Wehrmacht, SS und etliche ungarische Freiwillige, in der Hauptsache aber der Volkssturm, wenig kampferprobte und ältere Männer, die in dieser letzten hoffnungslosen Phase des Kreiges angesichts des bis an die Zähne bewaffneten Gegners keinen nennenswerten Kampfwert besitzen konnten.

Am Samstag, dem 21. April, wurde die Lage augenscheinlich kritisch.

Es waren vom Schneeberg her einige Verstärkungen für die reguläre
Truppe gekommen, aber der Gegner wollte offensichtlich die Entscheidung und Bereinigung in diesem Abschnitt erzwingen. Der Beschuss
wurde heftiger und es fielen im Ortsbereich die ersten und einzigen
Fliegerbomben in diesem Kriege.

Die Nächte wurden in vielen Häusern schon in den Kellern zugebracht.
Mit dem Morgen des 22. April kam neue Unruhe über das Tal. Teile der
regulrären Wehrmacht und des Volkssturms waren wohl in der Nacht über
den Ascher abgezogen. Aus dem Hengsttal drang der Gefechtslärm
verstärkt herüber.

Die Bewohner, die im Ort geblieben waren – viele hatten es vorgezogen, während der letzten Tage nach Schneebergdörfl und in die hintersten Talgründe abzuwandern – hielten sich fast ausschließlich in den Kellern auf, denn die Granatwerfer streuten den Ort ab bis in die Gegend der Schlagwiese und des Paradieses.

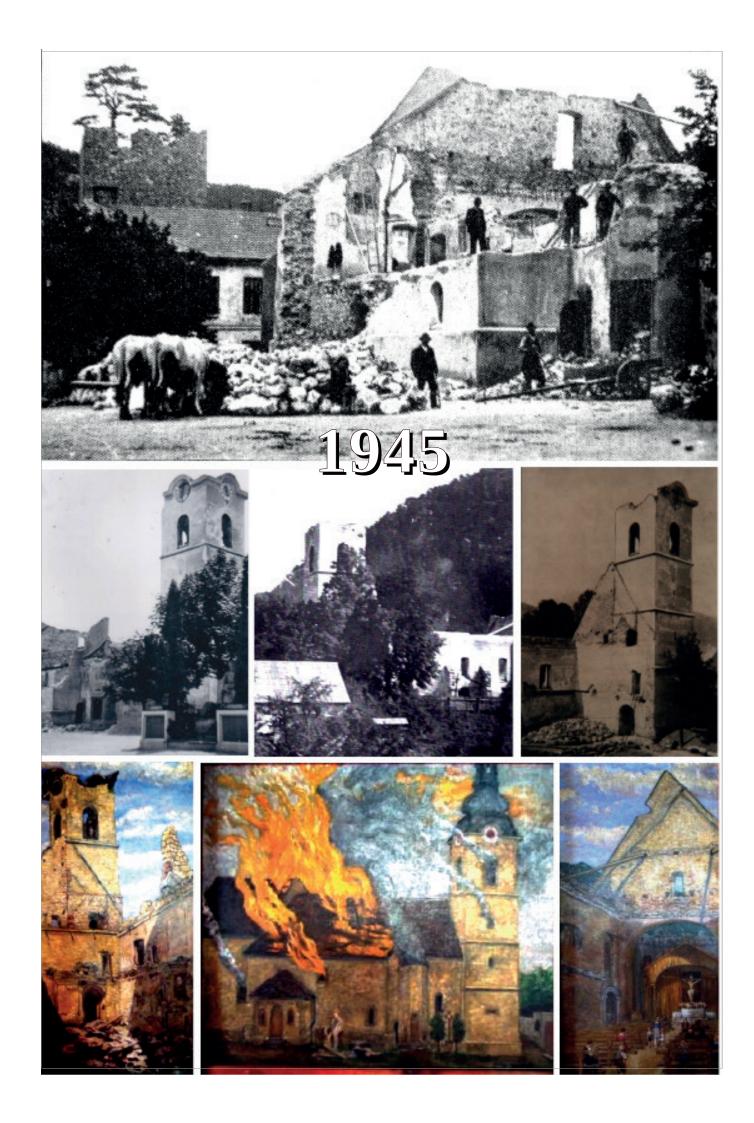
Am frühen Nachmittag wurden plötzlich einige Gebäude, darunter das Gotteshaus, in Brand geschossen. Die Aufregung wuchs, als Beobachter Truppenbewegungen an den ortsnahen Waldrändern des kleinen Hengstberges meldeten. Es waren bereits die ersten Russen, die über die Hänge in den Ort hinabstürmten, um von ihm Besitz zu ergreifen. Auch in dieser letzten Phase fanden noch einige Einwohner einen tragischen Tod, ebenso wie hie und da verstreute Soldatengräber mit Kreuz und Stahlhelm oder mit rotem Stern von den Opfern auf beiden Seiten zeugen.

Um die dritte Mittagsstunde betraten die ersten Rotarmisten den Ort und drangen truppweise in die Häuser ein. Die weichenden deutschen Truppen zogen sich über Ascher und Schober zurück, doch bezeugen einige Stellungen an den ortsnahen Waldrändern noch von ihrem Aufenthalt nach der Besetzung des Ortes.

Die ersten Russen waren in den Ort eingedrungen. Haus um Haus wurde nach versprengten deutschen Soldaten durchsucht und mancher arme Mensch fand wenige Tage vor dem Ende des unheilvollen Krieges, nachdem er oft jahrelang im Felde seine Pflicht getan hatte, einen tragischen Tod. Im aller Eile warfen die russischen Truppen an den militärisch wichtigen Funkten Feldbefestigungen auf und fühlten vorsichtig gegen die Rückzugswege ihrer Gegner vor.

Die roten Fronttruppen waren im Gegensatz zu den abgekämpften deutschen Soldaten und dem für den Frontdienst in jeder Hinsicht ungeeigneten Volkssturm durchweg junge Bürschen im Alter von 17 bis 20 Jahren, von Ungarn her gut genährt, alle mit automatisch en Waffen ausgerüstet und in einer Zahl, die den letzten Ausschlag gab.

Die ersten Abteilungen begnügten sich mit einer Durchsuchung der Häuser, verlangten wohl hie und da Essen oder Trinken, überliessen aber das nun fast eine Woche andauernde Plündern und Vergewaltigen der nachrückenden Hauptmacht, die am Nachmittag des 22. April in Puchberg einrückte und allerorts Quartiere bezog.



NATURJUWEL PUCHBERG - SCHNEEBERG







Unsere Vision ist, Puchbergs Flora und Fauna zu beobachten, zu erleben und zu verstehen. Wir wussten, es braucht viel Zeit und vor allem Geduld, um die Beobachtungen mit unseren Kameras festzuhalten. Viele leere Kilometer mussten wir akzeptieren, doch es hat sich gelohnt. Höhepunkte und auch kleine Details des Erlebten, möchten wir euch zeigen. Wir hatten Gespräche mit Bauern, Waldbesitzern, Jägern und Naturliebhabern. Auch mit Hilfe von Informanten, ist so manche Überraschung gelungen.

Kommt und verbringt einen spannenden und entspannten Abend mit uns

Herta & Adi Möslinger

Wiederholung

NATURJUWEL Puchberg-Schneeberg

ein Film von Herta&Adi Möslinger

Sa. 22. März um 18 h im Schneeberghof

Karten erhältlich im Schneeberghof
Schüler erhalten Freikarten









Blütenpracht mit Stauden – leicht gemacht

Kostenloser Vortrag von "Natur im Garten" Vortragender: Leopold Mayrhofer, "Natur im Garten" Fachberater

Freitag, 28. März 2025 18.00 Uhr

im

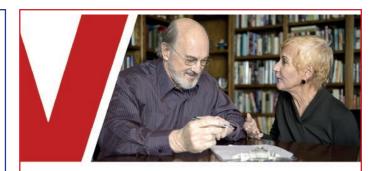
SANTOLHAUS

Sticklergasse 1, 2734 Puchberg

Mit blühenden Staudenbeeten lassen sich attraktive und pflegeleichte Gartenbereiche gestalten.

Dieser Vortrag gibt Tipps für die Auswahl und zeigt, wie Staudenbeete optimal gepflanzt und gepflegt werden. Sie erfahren welche Arten besonders beliebt bei Bienen und Schmetterlingen sind.

Anmeldung bitte bei Frau Agnes Glaser: 0676/520 90 08



SOZIALOMBUDSLEUTE HILFE FÜR ÄLTERE MENSCHEN

Sie haben Fragen zu Themen wie z.B. Pflege, Behinderung, Gesundheit, Krankheit und zu finanziellen Fördermöglichkeiten? Lernen Sie unser Beratungsangebot kennen!

BERATUNGSTERMIN

Mittwoch, 09.04.2025 17.00 -18.30 Uhr Mittwoch, 07.05.2025 17.00 -18.30 Uhr Mittwoch, 04.06.2025 17.00 -18.30 Uhr Gemeindeamt/Clubraum Gemeindeamt/Clubraum Gemeindeamt/Clubraum

Der Bürgermeister Christian Dungl und die Gemeinderätin Edith Zenz beraten Sie gerne in Sozialangelegenheiten!

Das Projekt Sozialombudsleute ist ein Freiwilligenprojekt der Volkshilfe NÖ in Kooperation mit der Marktgemeinde Puchberg am Schneeberg.



www.noe-volkshilfe.at



FF - Rohrbach



beim Feuerwehrhaus in Rohrbach im Graben

Sa. 19. April 2025

ca. 21.30 Uhr Entzündung

19 Uhr Kinderosterfeuer

Woaghüttlbar

Gmiatliches Beisammensein im Feuerwehrhaus

Shuttledienst 0660/4663122



Für echte Genießer

OSTERBRUNCH AM OSTERSONNTAG

den 20. April 2025, ab 11:30 Uhr Buffetpreis pro Person € 48,-

SEKT- UND
LACHSFRÜHSTÜCK
AM OSTERMONTAG

den 21. April 2025, 8-11 Uhr

Frühstückspreis pro Person € 23,-

Um telefonische Tischreservierung unter T: 02636/3500 wird gebeten.

A-2734 Puchberg/Schneeberg Wr. Neustädter Straße 24 T: +43 (0)2636/3500, info@schneeberghof.at www.schneeberghof.at







Glascontainer

Nur bei genauer Trennung der Glasarten und entsprechender Sammeldisziplin können diese exponierten Sammelstellen auch in Zukunft bestehen bleiben.

Glas ab 2025 darf Glas (außer Pfand) nur mehr in Glascontainern entsorgt werden.



Aufstellorte:

7 Stück	Parkplatz Santolhaus,	Sticklergasse 1
2 Stück	Parkplatz Kurhotel,	Paradiesweg 4
2 Stück	Parkplatz Eisschützen	Siebertweg
2 Stück	Parkplatz SPAR	Wr. Neustädter Str. 30
2 Stück	FF Schneebergdörfl	Schneebergstraße 227
2 Stück	FF Rohrbach	Rohrbacher Straße 16a
3 Stück	Bauhof	Ziehrerweg 4

Das darf z.B. nicht rein:

- Keramik, Steingut, Porzellan
- Spiegel und Fenstergläser
- Kristallgläser

Zuschuss für Müllgebühren

Die Markt- und Kurgemeinde Puchberg gewährt einen Zuschuss aus dem Sozialbudget von 50% der Nettokosten für die Müllgebühren.

Anspruchsberechtigt ist jeder Grundeigentümer oder Nutzungsberechtigter, der den allgemeinen Richtlinien für die Gewährung des NÖ Heizkostenzuschusses entspricht. Das Vorliegen eines Hauptoder Nebenwohnsitzes ist Voraussetzung.

Das Antragsformular liegt im Gemeindeamt auf. Der Antrag ist bis Ende September des laufenden Jahres zu stellen.

Die Auszahlung des Zuschusses erfolgt nach Prüfung des Antrages und der vollständigen Entrichtung der Jahresgebühren, Ende November des laufenden Jahres.

Für das Folgejahr ist wieder ein neuer Antrag zu stellen.

Aktion Sauberes Puchberg Samstag, 12. Apríl 2025

Wir säubern unser Gemeindegebiet wieder von Unrat und Abfällen. Diese Aktion wird gemeinsam mit den Puchberger Vereinen und Institutionen durchgeführt.

Vereine, die an diesem Tag verhindert sind, bitten wir, die Sammlung zu einem früheren Termin durchzuführen, da die orangen Müllsäcke am Montag, den 14. April zur Deponie gebracht werden müssen.

Ausgabe der Frühjahrsputz-Müllsäcke:

In der Woche von 7.4. – 11.4.2025 während der Amtsstunden im Gemeindeamt bei Doris Schlichtinger

Alle Mitbürgerinnen und Mitbürger sind herzlich eingeladen, sich an dieser Aktion zu beteiligen.

Nach der Säuberung bitte die Müllsäcke zum Bauhof der Gemeinde, Ziehrerweg 4, bringen. Wenn keine Transportmöglichkeit besteht, bitte unter 02636/3300-19 melden, wo die Müllsäcke abgestellt wurden.

Problemstoffsammlung (Sondermüll) Samstag, den 3. Mai 2025 von 8.00 bis 12.00 Uhr am BAUHOF, Ziehrerweg 4

Haushaltsübliche Mengen kostenlos!

- 1. **Medikamente** (Tabletten, Salben, Ampullen, Kapseln) bitte ohne Verpackung (Entsorgung auch in der Apotheke möglich!)
- 2. Kosmetika (Cremes, Lotions, Shampoos, Haushaltsreiniger)
- 3. **Batterien** (Gerätebatterien, Knopfzellen, Akkus)
- 4. Altöle (Motor- und Getriebeöle) bis 5 kg, über 5 kg € 1,00/kg
- 5. **Speisefette** (Frittieröl, Fette) NÖLI
- 6. **Pflanzenschutzmittel** (Insektizide, Pestizide, Fungizide, Rodentizide, Rattengifte)
- 7. **Chemikalien** (Salze, Säuren, Laugen, Fotochemikalien)
- 8. **Schwermetalle** (Quecksilber-, Cadmium-, Zink- und Bleiabfälle, Thermometer)
- 9. **Lösungsmittel** (Fleckputzmittel, Farbverdünner, Frostschutzmittel, Petroleum, Benzin, Abbeizmittel)
- 10. **Farben und Lacke** (flüssige Farben, Lacke und Klebstoffe, Holzschutzmittel, Leim)
- 11. **Spraydosen, Druckgasverpackungen** (Deosprays, Farbsprays, PU- und Montageschaumdosen)
- 12. **Spritzennadeln**, in verschließbaren Kunststoffbehälter!
- 13. Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen
- 14. PKW-, LKW- und Traktorbatterien

Gewerbliche Betriebe sind von dieser Gratisaktion ausgenommen, können jedoch gegen Barzahlung ihren Sonderabfall ebenfalls im Rahmen dieser Aktion entsorgen. Bei größeren Mengen bitte um vorherige Rücksprache im Gemeindeamt.

- Feuerlöscher

per Stück

€ 10,00

Wichtiger Hinweis! Nicht übernommen werden (aufgrund anderer gesetzlicher Bestimmungen):

€ 2,00

- Sprengstoff und Munition

- radioaktiver Abfall

- infektiöser Abfall

- Tierkadaver und rohes Fleisch sowie Organteile

Altreifenentsorgung

Im Rahmen der Problemstoffsammlung gibt Ihnen die Marktgemeinde Puchberg am Schneeberg die Gelegenheit, Ihre alten Reifen zu entsorgen.

TERMIN:

Samstag, 3. Mai 2025

08.00 - 12.00 Uhr

ABGABESTELLE: BAUHOF, Ziehrerweg 4

PKW-Reifen ohne Felgen per Stk.

KOSTEN:

mit Felgen per Stk. € 3,00

LKW-Reifen ohne Felgen per Stk. €11,00
mit Felgen per Stk. €15,00

Traktor-Reifen ohne Felgen per Stk. €15,00
mit Felgen per Stk. €20,00

Gewerbliche Betriebe sind von dieser Aktion ausgenommen.

Abfuhr von Autowracks

TERMIN: Montag, 5. Mai 2025

ANMELDUNG: Gemeindeamt, Zi. 3 02636/3300-19, Fr. Schlichtinger

SPÄTESTENS bis Fr, 2. Mai 2025

Die Entsorgung erfolgt KOSTENLOS!

Bei der Anmeldung bitte unbedingt den **Typenschein** abgeben. Ist dieser nicht mehr auffindbar, muss die Fahrgestellnummer, die Motornummer und die Automarke bekannt gegeben werden.

Die Wracks müssen von der Straße aus mit einem großen Kranwagen erreichbar sein.

Im Auto vorhandene Problemstoffe (Batterie, Bremsflüssigkeit, Altöl) bitte vorher im Rahmen der **Problemstoffsammlung am Samstag, den 3. Mai 2025** entsorgen!

Infos - Müll 2025

Alt-Speiseöl



Von der Gemeinde wird kostenlos ein 3-Liter-Gefäß für Alt-Speiseöl bereitgestellt. Das volle Küberl kann **am Bauhof** jeden Freitag von 08.00 – 13.30 Uhr abgegeben und gegen ein leeres getauscht werden.

Windelexpress

Es besteht die Möglichkeit, Windeln jeden Freitag von 08.00 – 13.30 Uhr, kostenlos am Bauhof, Ziehrerweg 4 in neutralen Säcken, abzugeben.

Für eine Gebühr von € 10,--, Hausabholung möglich. (für max. 3 Säcke à 401)

Bitte um einmalige Anmeldung im Tourismusbüro 2 02636/3300-11

Die Tonnen bzw. Säcke bitte bis spätestens 05.30 Uhr am Abfuhrtag bereitstellen.

Bauschutt

Bauschutt gegen Selbstkostenpreis:

!! KEIN Eternit !!

Jeden Freitag 08.00-13.30 Uhr am Bauhof/Ziehrerweg 4

Grünschnitt

Die Abgabe von Grünschnitt und Strauchschnitt ist von **April bis September** von **08.00 – 20.00 Uhr** und

von **Oktober – November** von **08.00 – 17.00 Uhr** an Werktagen, kostenlos am Bauhof möglich.

Die Gebinde vom Grünschnitt bitte im eigenen

Gelben Sack entsorgen.

PAPIERTONNEN

Anmeldung für die kostenlose Papiertonne: 02636/3300-19 Doris Schlichtinger

Sondermüll

SA 03.05.25 08.00 – 12.00 Uhr Bauhof, Ziehrerweg 4

Sperrmüll 2025

Die Abgabe von Sperrmüll ist **an jedem Freitag** (ausgenommen Feiertag) **am Bauhof**, Ziehrerweg 4, in der Zeit von **8.00 – 13.30 Uhr** kostenlos möglich.

Es werden nur haushaltsübliche Mengen angenommen! ..auch Dach- und Teerpappe

NICHT ANGENOMMEN WERDEN: Tel-Minaralwolle, XPS-Platten, Eternit und auch KEIN Müll in Säcken!

Es finden <u>KEINE zusätzlichen</u> Sperrmüll-Abgabe Termine <u>am Nachmittag</u> mehr statt, da die Möglichkeit besteht, das Wertstoffzentrum bei der Grünen Tonne zu nutzen. Falls Sie noch keine WSZ-Karte besitzen, bitte Fr. Schlichtinger 02636/3300-19 kontaktieren.



WICHTIG!

Müll, der in der Restmülltonne oder im Gelben Sack entsorgt werden kann, darf **NICHT** am Bauhof abgegeben werden.

Wenn die Kapazität Ihrer Tonne ausgeschöpft ist, bitte Restmüllsäcke im Tourismusbüro zum Preis von € 5,55 kaufen.

Sperrmüll - Hausabholungen

!!!! NUR GEGEN VORANMELDUNG!!!!

Termine: 5. und 6. Juni 2025

(Anmeldungen: bis spätestens

30. Mai 2025)

2. und 3. Oktober 2025

(Anmeldungen: bis spätestens

26. September 2025)

Anmeldung: Gemeindeamt,

Frau Doris Schlichtinger 02636/3300 DW 19 oder d.schlichtinger@puchberg.at

Kosten: pro angefangener halben Stunde

(Anfahrt, Aufladung, Abladung)

Klein LKW mit Anhänger €32,50 Helfer zum Auf- und Abladen €22.50

Bei den Preisen handelt es sich um NETTO Preise (exkl. MwSt.)

Der Sperrmüll muss getrennt werden (Eisen, Holz) und muss am angemeldeten Tag zur vereinbarten Zeit, abholbereit am eigenen Grundstück gelagert sein!

Agrarfolienentsorgung

Der Puchberger Bauernbund organisiert wieder eine ordnungsgemäße Entsorgungn der Agrarfolien!

Mittwoch, 23. April 2025 um 14 Uhr beim Eisschützenplatz am Siebertweg.

Netze und Schnüre können auch abgegeben werden, allerdings seperat verpackt in Säcken oder bei

größeren Mengen in Big Bags!

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass eine gemischte Lieferung (Folien und Netze) NICHT angenommen wird!!!

Bei Fragen: Johann Jahrl 0699/10807753

Baum- Strauchund Grünschnitt, etc.

In Puchberg bieten folgende Firmen diverse Arbeiten für Haus und Garten an:

Erdbau SCHANNER

0660 / 3979758 office@schanner-erdbau.at

ZENZ Manfred

0664 / 1435559 manfred.zenz@aon.at



ING. INGEBORG STICKLER - ZIMMERMEISTER

2734 Puchberg/Schneeberg . Neunkirchnerstraße 71 Telefon 02636/3344 . Mobil 0664/155 37 19 office@zimmerei-pichler.at . www.zimmerei-pichler.at



Schneebergstraße 59, 2734 Puchberg Telefon: 02636 / 2267 E-Mail: office@auto-hietz.at

GARTEN- und HAUSBETREUUNG

Sándor Risko

Rasenmähen, Heckenschnitt, kleine Reparaturen im Haus und Garten

+43 660 533 46 88

Burggasse 6 Puchberg am Schneeberg



Andreas Jagersberger

MÖBEL • FENSTER • TÜREN • TORE SONNENSCHUTZ & INSEKTENSCHUTZ

2733 Schrattenbach

Greith 35

Tel.: 0676/375 39 88

www.jagersberger.co.at



Gästeabholdienst von Haus zu Haus
Puchberg – Wien –Puchberg
Flughafentransfers
Div. Taxifahrten
Ärzte-Kontrollfahrten – Krankentransporte
Einkaufsfahrten

Tel.: 0680 1277488





NEUE ÖFFNUNGSZEITEN AB 31.3.25:

Montag: 9.00 - 12.00 und 15.00 - 18.00

Dienstag: 9.00 - 12.00

Mittwoch: 9.00 - 12.00 und 15.00 - 18.00

Donnerstag: 9.00 - 12.00 Freitag: 15.00 - 18.00

JEDEN 2. SAMSTAG IM MONAT: 10.00 - 12.00

Mag. Theresa Katamay bietet eine umfassende Versorgung von Klein- und Heimtieren an. Schwerpunkte liegen in der Chirurgie und im Wundmanagement. Aber auch Ernährungsberatung und verhaltensmedizinische Konsultationen sind möglich. Die Praxis verfügt über ein Inhouse Labor, einen Ultraschall, ein Röntgen, einen OP, eine Zahnstation, sowie die Möglichkeit, Ihr Tier stationär zu betreuen! Im Fokus der Tierarztpraxis Katamay steht eine verantwortungsbewusste Tiermedizin, das Wohl der Tiere und eine ausführliche Aufklärung der Tierhalter liegen uns besonders am Herzen. Hausbesuche sind nach Absprache grundsätzlich möglich!

Anfragen und Terminvereinbarungen bitte unter: 02636 24102

Notfallnummer: 0664/78 190 290 - nach Möglichkeit bieten wir auch eine tiermedizinische Versorgung außerhalb unserer Öffnungszeiten an!

Adresse: Wiener Neustädter Straße 10, 2734 Puchberg am Schneeberg

Homepage: www.tierarztpraxis-katamay.at



Sierningstraße 11 2734 Puchberg am Schneeberg Tel: +43 664 2529791

Filiale: Theodor-Körner-Platz 6

2630 Ternitz

Tel: +43 2630 38569

Planung-, Wartung-, Installation und Überprüfung von Kraft-, Licht- und Schwachstromanlagen Erdungs- und Blitzschutzanlagen SAT-Anlagenbau, Photovoltaikanlagen Telefon-, Sprech- und Videoanlagen Elektrowaren, Störungsdienst



- Überdachungen & Carports
- Geländer & Handläufe
 Geländer & Geländer
- Zaunanlagen & Sichtschutz
- SektionaltoreTreppen & Rampen
- Fenstergitter & Absturzsicherungen
- Müllplätze
- Schmiedeeisenelemente
- Lofttüren, Tische, Bänke
- Sonderanfertigungen
- Reparaturen & Wartungen







Hackguterzeugung und Transport Containerservice Entsorgung von Strauchschnitt

Schanner Martin Schneebergstraße 180 2734 Puchberg am Schneeberg Tel.: 0664/ 46 77 266

E-Mail: info@hackgut-schanner.at





Bargeldlos tanken in Puchberg, Weikersdorf und Tribuswinkel

PAULISCHIN

Holen Sie sich Ihren
persönlichen Tankschlüssel und
fragen Sie nach unseren
Rabatten.

Kontakt: Herr Eichberger 02636/23 18 23 oder office@paulischin.com



Willkommen bei der Bank, die an Sie glaubt.

Das Team der Filiale Grünbach freut sich auf Sie.

Jetzt Termin vereinbaren: 05 0100 72701 oder 05 0100 72684 service@neunkirchen.sparkasse.at neunkirchen.sparkasse.at











Peter Schanner: 0660 39 79 758 | Büro: 02636 3441 | E-Mail: office@schanner-erdbau.at





Erdbau - Abbruch Mähen - Mulchen - Fräsen Kranarbeiten - Containerservice Schneeräumung - Schneefräsen Verleih von Baumaschinen und Kleingeräten

ERDE - SAND - KIES - SCHOTTER - STEINE

A-2734 Puchberg am Schneeberg, Schneebergstraße 180

www.schanner-erdbau.at



JOSEF POSTE FORSIFUX





Holzschlägerung
Holzbringung
Mulchen
Ersatzteilhandel
Hydraulikschlauch- und
Reifenverkauf

0664/1867894 Bahnstraße 6a 2734 Puchberg am Schneeberg

SPENGLEREI

THOMAS

STICKLER

Johannesbachgasse 4a 2733 GRÜNBACH

Tel.: 0660 / 52 20 239 www.spenglerei-stickler.at

Notruf		
Feuerwehr	122	
Polizei	133	
Bergrettung	140	
Ärzte	141	
Rettung	144	
Krankentransport	14844	
Gesundheitsnummer	1450	
Service Nummer Rotes Kreuz	5914450150	



Wochenenddienste Ärzte

März 2025

1	Dr. Christoph Weber	Grünbach	02637 2322
9.	Dr. Michael Handler	Willendorf	02620 33860
15.	Dr. Christian Karner	Grünbach	02637 2232
23.	Dr. Michael Handler	Willendorf	02620 33860
29.	DDr. Isabella Wessig	Puchbera	0699 12161076

April 2025

13.	Dr. Michael Handler	Willendorf	02620 33860
27.	Dr. Michael Handler	Willendorf	02620 33860

Mai 2025

4.	Dr. Michael Handler	Willendorf	02620 33860
25.	Dr. Michael Handler	Willendorf	02620 33860

Juni 2025

Dr. Michael Handler Willendorf 02620 33860

Wochenenddienste Zahärzte

März 2025

1.u.2.	DDr. Marianne Hahn	Edlitz	02644 37170
15.u.16.	Dr. Rainer Loitzl	Reichenau	02666 52850
22.u.23.	Dr. Elisabeth Ingerle	Gloggnitz	02662 42188

April 2025

4.u.5. DDr. Marianne Hahn Edlitz 02644 37170

Fehlende Wochenenddienste der Ärzte und Zahnärzte waren bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt!

Unterschätzt, verírrt & unterkühlt

In den ersten Wochen dieses Jahres wurde die Puchberger Bergrettung gleich mehrmals wegen "Alpiner Notlagen" alarmiert. Mehrere Personen hatten den Aufstieg unterschätzt und/oder nicht den geplanten Weg gefunden. Hereinbrechende Dunkelheit und Kälte macht dann einen selbständigen Abstieg unmöglich. Mit Wärmemanagement versorgt wurden die verirrten und unterkühlten Bergsteiger von der jeweiligen Einsatzmannschaft sicher ins Tal gebracht.

Wir von der Bergrettung Puchberg ersuchen daher alle Bergsportler:innen sich genau über die geplante Tour (etwa durch exakte Routenbeschreibungen) zu informieren, die aktuellen Wind- und Wetterverhältnisse zu berücksichtigen und nur mit guter Ausrüstung die Tour in Angriff zu nehmen. So geben einige Wetter-Apps die "gefühlte" Temperatur an, die durch den oft starken Wind im Schneeberggebiet meist deutlich unter den gemessenen Temperaturangaben liegt.

Immer öfter muss eine Einsatzmannschaft der Ortsstelle Puchberg bei hereinbrechender Dunkelheit erschöpfte und unterkühlte Personen retten.





Impressum: Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältiger und Verleger: Markt- und Kurgemeinde Puchberg am Schneeberg, Tel: 02636/3300, Mail: gemeinde@puchberg.at, www.puchberg.at

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Christian Dungl

Fotos: Marktgemeinde Puchberg, Österreichisches Bundesheer, Niederösterreich Bahnen, Gerhard Böhm, ARBÖ Puchberg, Bergrettung Puchberg, VS Puchberg, NMS Puchberg, Dr. Karl Rieder,

Druck: Copyjäger – Gottfried Jägersberger